Luzerner Tagblatt.

Abonnements: jährlich. 6 Monate. 3 Monate.
für Luzern zum Abholen: Fr. 10. Fr. 5. Fr. 2. 50.
für die Ueige Schweiz: „ 12. „ 6. „ 3. 20.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Inserate: die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Cts.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „

Dienstag, Nro. 282. den 28. November 1876.

Gestorben in Luzern.
Den 27. November:
Wittwe A. Maria Eichmüller geb. Jenzegger von Hasle, 82 J. alt; in der Neustadt.
Beerdigung: Mittwoch den 29. dies.

Kirchliche Gedächtnißfeier in Ruswyl
für Hrn. Gerichtspräsident und alt Kriminalrichter Sebastian Schmidli sel.
Sichenter: Donnerstag den 30. November Morgens ½8 Uhr. [13290

Kirchliche Gedächtnißfeier in Sempach [13291
für Hrn. Peter Eggerschwiler sel., gew. Blumenarbeiter in Luzern,
Mittwoch den 29. Nov. Morgens ½8 Uhr.

Kirchliche Gedächtnißfeier in Littau
für Hrn. Josef Galliker sel., Bauer, vom Rank in Luzern,
Freitag den 1. Dezember.
Anfang Morgens ½8 Uhr. [13294

Danksagung.

Für die liebevolle Theilnahme während der langen Krankheit und bei der Beerdigung unseres theuren Gatten und Vaters Josef Jgn. Jurichen sel. von Altwyl, gewesener Löwer in Luzern, sprechen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, speziell der Zu. Schwesterschaft und dem geehrten Verein „Wächter am Gotisch" unsern innigsten Dank aus.
13277] **Die trauernde Familie Jurichen.**

Anzeigen.

Gültensteigerung.

In Konkursachen des Gerichtsbureau Glogger, Hartmann & Cie. werden **Donnerstag den 30. November Nachmittags 2 Uhr** auf hiesiger Gerichtskanzlei versteigert:
a. Drei Gültbriefe von je Fr. 2000 vom 17., 18. und 19. März 1861 und zwei Gültbriefe von je Fr. 5000 vom 30. April und 1. Mai 1867 auf Liegenschaft Gibraltar in Luzern (Haus Nr. 548 mit Nebengebäude Nr. 549 lit. E. und Umgelände). Bürgang der 1. Gült Fr. 30,000. Bürg. Fr. 31,000.
b. Gültbrief von Fr. 2400 auf Heimwesen im Bach, Gemeinde Ruswyl, ausgegeben 23. Februar 1861. Bürgang Fr. 11,257. 62 Cts. Bürgung 23,000 Fr.
Die Instrumente liegen hierorts zur Einsicht.
Luzern, den 15. November 1876.
13305] **Die Gerichtskanzlei.**

Fahrhabesteigerung.

Der Gerichtsvogt Lauer Franz Glogger, beauftragt des Alois Wicki auf Aufliberg Luzern dem Beisatz in Luzern, läßt am **Donnerstag den 30. November 1876** von Vormittags 9 Uhr an nachbenannte Fahrhabe unter amtlicher Aufsicht öffentlich und freiwillig versteigern:
1 leichter Ochs, 7 gute Milchkühe, wovon 4 trächtig, 1 Mutterschwein, 1 Leiterwagen, 1 Bruggenwagen, 1 Bauernwagen, 2 Güllenwagen, 2 Pflüge, 3 Eggen, 1 Mähdle sammt Zubehörde, mehrere Stoßbühren und Stoßkanzli, 1 Sattlen, Reichen, Ketten, Jochen, 1 Futtersäge, Rechtsche, 1 Milchtrente, 2 Milchkanten; ferner: 1 Brennhafen, circa 50 Saum Trinkgeschirr, circa 50 Saum Rauchgeschirr, Bettgestell, nebst verschiedenen Haus- und Ackergeräthschaften.
Luzern, den 14. November 1876.
13321] **Die Hypothekarkanzlei.**

Holzsteigerung.

Die Verwaltung der Wasserversorgung der Stadt Luzern läßt **Montag den 4. Dezember** unter amtlicher Aufsicht und gegen baare Bezahlung im **Eigenthal** öffentlich versteigern: mehrere Partien Baubolz, Flechtinge, Laden und Dachlatten.
Die Steigerung beginnt Vormittag 9 Uhr beim **Wärterhaus im Buchsig.**
13276] **Die Verwaltung.**

Pferdesteigerung.

In Konkurssachen des Gottfried Bucheli im Krumbaum zu Malters werden **Mittwoch den 29. November** beim Gasthaus zum Kloster in Malters Vormittags 9 Uhr folgende Pferde gegen Baarzahlung versteigert, als:
Ein Pferd — Wallach — Schimmel — girta 10 Jahre alt.
Ein braunes Pferd — Wallach — girta 12 Jahre alt, und
ein braun — girta 6 Jahre alt.
Kriens, den 21. November 1876.
Pro Gerichtskanzlei,
Der Gerichtsschreiber:
L. Scherer.
13200]

Stadttheater in Luzern.

Dienstag den 28. und Mittwoch den 29. November 1876 zum **dritten** und zum **vierten und letzten Male:**
Mit neuen Dekorationen u. Kostümen:
Die
Reise um die Welt
in 80 Tagen
nebst einem Vorspiel:
Die Wette um eine Million.
Spektakelstück mit Gesang, Evolutionen und Aufzügen in 5 Abtheilungen und 15 Tableaux von A. d'Ennery u. Julius Verne, deutsch von Karl Treumann.
Musik von Kapellmeister de Schneider.
Pause-partout . . . . . **Emil Schirmer.**
Die **Dekorationen, Kostüme,** Requisiten und Instrumente sind nach Wiener und Pariser Figurinen angefertigt. Die Dekorationen sind von Hrn. Kaminsky-Nowski in Berlin.
13293] **Emil Schirmer.**

Liedertafel.

Heute Dienstag Probe im Vereinslokal. Zeitig erscheinen!
13298] **Der Vorstand.**

Tanz

nächsten Mittwoch, als am **Chamer Markt,** im Gasthaus zum **Rothkreuz,** wozu freundschaftlich einladet
13299] **J. Kuhn,** Gastgeber.

Casino.

Die Zimmer im Casino, neu und schön renovirt, ist von heute an zur **Jedermann** eröffnet.
Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein **J. Merz-Meier,**
13275] alt-Nat.-Rath.

Bitte.

Ein **armer Familienvater** von **vier Kindern** sucht **Beschäftigung,** besonders zum **Holzspalten,** die **Frau** zum **Spetten. Gutzgst** sich zu **melden** im **Kleiderladen, Jürgerstraße** neben dem **Postgebäude.** [13247

Das Commissions-, Speditions- & Placirungs-Bureau

J. Galliker, Rößligasse Luzern,
placirt stetsfort Dienstboten aller Branchen.
13341] 13065]

Empfehlung.

Mache hiemit das geehrte Publikum, sowie meine werthe Kundschaft aufmerksam auf mein wohl assortirtes Lager in **neuesten und soliden Herrenstoffen** zu vorzüglich billigen Preisen.
Ganze Anzüge, sowie auch einzelne Stücke werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen erlassen.
Meister auf's Maß werden nach neuestem Schnitt elegant und solid angefertigt.
Achtungsvollst!
J. Kreil, Schneidermeister.

Den Steuerpflichtigen der Stadtgemeinde Luzern,

welche mit Bezahlung der **Staatssteuer** noch im Rückstande sich befinden, wird hiemit zur Kenntniß gebracht, daß diejenigen, welche ihr Verpflichtniß bis **Ende November** nicht entrichtet haben, auf rechtlichem Wege dazu angehalten werden.
Luzern, den 20. November 1876.
13075] **Kassieramt des Stadtrathes.**

Tanz zur Krone in Luzern

heute Dienstag den 28. November
bei bekannter guter Musik.
Es empfiehlt sich höflichst
13295] **Frau Schobinger,** Wirthin.

XVI. Gründungsfeier
des
Luzerner Bürger-Turnvereins

Samstag den 2. Dezember 1876 Abends 8 Uhr im großen Saale im „Rößli",
wozu die verehrl. Herren Ehren- und Passiv-Mitglieder, sowie Freunde und Gönner unseres Vereins turnerfreundschaftlichst eingeladen sind.
Subscriptionslisten zur Betheiligung an dieser Gründungsfeier liegen bis **Freitag den 1. Dezember Mittags** auf bei
Herrn **Robert Meyer,** Papierhandlung vis-à-vis Café fédéral, und
„ **Ferdinand Wangler,** Sohn, Negot. im Untergrund.
13296] **Der Vorstand.**

13275] (H-Bz-L.) **Vom 9. Dezember l. J. an wird in Altorf jeden Samstag regelmäßig erscheinen:**

„Das Urner-Wochenblatt",

einziges politisches Organ des Kantons Uri.

In seinen Tendenzen der konservativen und föderalistischen Richtung huldigend, wird es besonders einer gesunden Fortentwicklung des Kantons seine unablässige und freimuthige das Wort reden.
Wir empfehlen daher **das Wochenblatt** zum **Abonnement** und zu **Inserationen,** welch' letztere im Kanton und außerhalb eine sehr starke Verbreitung finden werden. — Der **Abonnementspreis** beträgt **franko durch die ganze Schweiz jährlich Fr. 3. 80, halbjährlich Fr. 2.** — Abonnements für das Ausland erfolgt Zuschlag der Frankaturauslagen.
Insertionsgebühren: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 10 Rappen, in Wiederholungsfällen 8 Rappen. Der erste Jahrgang beginnt mit Neujahr 1877; vor Neujahr Abonnirende erhalten die Dezember-Nummern gratis. Abonnements nimmt jedes Postbureau und die Expedition in Altorf entgegen; Inserate sind ausschließlich an letztere zu adressiren.
Die Expedition des Urner-Wochenblattes.

Anzeige und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum von Luzern und Umgebung erlaube mir hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich auf diesigem Platze eine

Tapetenhandlung

errichtet habe.
Meine großen Vorräthe in den neuesten Dessins und Farben, von der leistungsfähigsten Fabriken Deutschlands und Frankreichs, setzen mich in den Stand, zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen, und empfehle ich mich unter Zusicherung bester Bedienung auf's Angelegentlichste.
Rudolf Meili zum goldenen Stern,
13189] **Barfüßerplatz Nr. 412.**

Gebrüder Pfyffer Nachfolger im Stadthof
Nähmaschinen-Handlung

alleiniges Depot für Luzern und Umgebung der Singer Manufacturing Company in New-York
liefern zu billigsten Preisen
die berühmten Original-Singer-Nähmaschinen in drei Größen,
„ „ Original-Lincoln-Nähmaschinen für Hand- und Tretbetrieb,
„ „ „Gypsy"-Nähmaschinen auf Fuß.
Große Auswahl in verschiedenen Doppelsteppnähmaschinen für Handbetrieb, deutsches Fabrikat, von **Fr. 80** an.
Garantie. Verkauf auf Raten ohne Preiserhöhung.
Probezeit 3 Wochen. Eigene Werkstatte. [9109

J. Zimmermann, Destillateur,
Etablirt 1850 **Zürich,** Diplom Wien 1873
empfiehlt seine mit bester Dampfeinrichtung neu erbaute Fabrik von
Alpenkräuter-Magenbitter
und feinen Liqueurs. [13297

Zugerröthel
im [13300
Gasthaus zu **Schneidern.**

Restaurant Steinbock,
Hübeli-Luzern.
Ausgezeichnetes Bier und Küchen.
Vorzüglicher Thurgauer, der Schoppen à 30 Cts. [13240

Café du Lac (Wolf).
Alle Tage frisch:
Ostender Austern,
Schnecken, [1315
Vacherin du Mont d'or,
Prinz Export-Bier.

Weinverkauf
en **gros** und en **detail.**
Guterothe Provence-Tischweine
garantirt **unverfälscht.**
Alte Weine, Jahrgang 1875,
und **Neue Weine, Jahrgang 1876.**
Lieferungen in Fassern und in Flaschen.
Caravel, Weinrebenbesitzer,
13194] Fürstenhof 47, 12. im 2. Stock.

13097] **Als Festgeschenke** für bevorstehenden **St. Niklausentag, Weihnachten und Neujahr** empfiehlt der Unterzeichnete eine reichhaltige Auswahl in **wollenen Bettdecken, Boden- und Tischteppichen, Schaftzug-Bodenteppichen** in allen Farben 2c.; — billige Preise.
Schmuld-Meyer,
Seidenhofstraße.

Auf bevorstehende Festzeit

empfehlen die Unterzeichneten eine große Auswahl der neuesten
Barüren von Fr. 1. 60 bis Fr. 20;
Kragen und **Manschetten** von 50 Cts. bis Fr. 3. 50;
Sand, glatt und fasonnirt, besonders geeignet für Schleifen.
Schwestern Germann,
13132] Weinmarkt 207.

Oeltuch
zu Pferdedecken, beste Qualität, hell und dunkel:
Pferdedecken,
abgepaßte, in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei
A. Zemp, Bettwarenhandlung, neben der Hofwerfrade,
13279] bei der Kaserne.

Gründung
einer Buchdruckerei.

Ein tüchtiger, geschäftsgewandter Buchdrucker wünscht sich in einer gewerbreichen Gegend, wo eine Buchdruckerei gewünscht und allfällig die **Herausgabe** eines **politischen Blattes** angestrebt wird, zu etabliren. Gefällt Mittheilungen wolle man unter Chiffre R. S. Nr. 200 der Expedition dieses Blattes zur Weiterbeförderung einsenden.
13054]

13306] **Kaffern, Liqueure,** sowie **Wurstfabrikate** werden zum **Unterbringen** angenommen, auch **Vorschüsse** darauf gemacht beim Pfandbureau **Witwe Winter,** Hofgasse Nr. 40.

12856] **Die Gasfabrik verkauft guten Coaks à Fr. 2 30 Cts. per Zentner.**